

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

42. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 23. October 1851.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Verzeichniß der Gebornen etc. — 51
Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Am 19. Sonnt. n. Trin. (26. Okt.) predigen:

Zu u. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Superintendent
Dryander. Um 2 Uhr Hr. Cand. Dr. Frothe.
Sonabend den 25. Oktober um 2 Uhr allgemeine
Beichte Hr. Sup. Dr. Franke. Montag den 27.
Oktbr. um 8 Uhr Herr Superint. Dr. Franke.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberdiac. Past.
Lauer. Um 2 Uhr Hr. Oberpred. Dr. Ehrlich.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.
Um 2 Uhr Hr. Oberpr. Bracker.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Herr Dompred.
Neuenhaus. Um 2¹/₄ Uhr Herr Dompred. Dr.
Blanc.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Probepredigt des Herrn
Hofcaplan zu Wernigerode und design. Pastor zu
St. Laurentii hier Ahrendts.



Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann.
Freitag den 24. Oktbr. um 9 Uhr allgemeine Beichte
und Communion Derselbe.

Geborne, Getraete, Gestorbene in Halle.

c) Gestorbene.

Marienparochie: Den 6. Okt. des Fuhrmanns
Kutscher Wittwe, 88 J. 10 M. Altersschwäche. — Den
8. des Maurers Sauerwein Ehefr., 38 J. Schwindsucht.
Den 9. des Schuhmachermstrs. Fischer S., Hermann
Wilhelm, 9 M. Keuchhusten. — Den 10. der pension.
Postsecretair Seyring, 56 Jahr 8 M. Wassersucht. —
Des Webermeisters Wollmann F., Christiane Rosine,
7 J. 1 M. 7 T. Scharlach. — Der Schuhmagergeselle
Wust aus Gröbers, 19 J. Lungenschwindsucht. — Des
Tischlers Plateck F. Louise, 1 J. 3 M. Keuchhusten. —
Den 11. des Schuhmachermstrs. Körting S., Carl Fried-
rich, 12 T. Krämpfe. — Den 12. der Strumpfwirker
Wünscher, 72 J. Lungenschlag. — Den 13. des Kohls-
gärtners Knoche F., Henriette, 9 J. 2 M. Gehirnentz-
zündung.

Ulrichsparochie: Den 8. Oktbr. des Gefangen-
wärters Kopf S., Friedrich August, 6 J. 4 M. Schar-
lachfieber. — Den 9. des Oberschaffners an der Thüringer
Eisenbahn Apigsch todtgeb. Tochter. — Den 12. des
Handarbeiters Mahn F., Clara, 6 W. Krämpfe. —
Die unverehel. Christ. Sohn, 59 J. 6 M. Auszehrung.

Moritzparochie: Den 8. Okt. des Bürstenbin-
ders Feunert Witwe., 52 J. Bauchwasserfucht. — Den
8. des Handarbeiters Michel Ehefr., 27 J. Nervenfieber.
Den 9. des Ziegeldeckermstrs. Neumann F., Johanne
5 J. 8 M. Gehirnentzündung. — Den 13. des Form-
stechers Kessler S., Robert, 9 M. Magenerweichung.

Krankenhaus: Den 11. Oktbr. der Handarbeiter
Sinner, 46 J. Brustkrankheit.

Domkirche: Den 13. Okt. des Böttchermeisters
Schön F., Henriette Adelheid, 7 J. Scharlach.

Neumarkt: Den 8. Okt. des Handarbeiters Hofmann nachgel. L., Wilhelmine, 19 J. Herzfehler.

Glauchau: Den 10. Oktbr. des Strumpfwirkermeisters Wolff Witwe., 83 J. Entkräftung.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von D. S. A. Niemeier.

Bekanntmachungen.

Die lebhafteste Fuhrwerkspassage durch die Leipzigerstraße nach den Eisenbahnhöfen und von da zurück, bringt den Uebelstand mit sich, daß durch das starke Geräusch der an der Ulrichskirche während des Gottesdienstes vorüberfahrenden Wagen öfters Störungen für denselben verursacht werden, welche um so greller hervortreten, wenn, wie dies gewöhnlich geschieht, die Droschken und die Wagen der hiesigen Gasthöfe nach Ankunft der Bahnzüge in größerer Anzahl von den Bahnhöfen zurückkehren und hintereinander im schnellen Trott an der Ulrichskirche vorüberfahren. Die deshalb von den Gemeindegliedern der Ulrichsparochie bereits vielfach lautgewordenen Klagen sind nur zu sehr begründet, als daß wir uns nicht veranlaßt sehen sollten, Anordnungen zu treffen, um den gedachten Uebelstand zu beseitigen. Zu diesem Zwecke bestimmen wir daher hiermit:

daß in Zukunft Fuhrwerke aller Art während des öffentlichen Gottesdienstes an Sonn- und Festtagen in der Leipzigerstraße an der Ulrichskirche vorüber nicht anders als in langsamem Schritt fahren dürfen, und daß Zuwiderhandlungen an den betreffenden Kutschern oder Geschirrführern mit einer Geldbuße bis zu 1 Thlr. oder verhältnißmäßiger Gefängnißstrafe geahndet werden sollen.

Halle, den 16. Oktober 1851.

Der Magistrat.

Sitzung des Gewerberaths
Donnerstag den 23. Okt. Abends 7¹/₂ Uhr.
Handwerker, Abtheilung.

- 1) Gutachten über die Nägenmacher.
- 2) Desgl. über die Anfertigung von Knöpfen.
- 3) Prüfungsarbeiten der Blech-, Pfannen- und Zeugschmiede.
- 4) Aeußerung über den Handwerkerbildungsverein.

Auction.

Sonnabend den 25. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr sollen Geiſtſtr. Nr. 1273: 1 kupferne Blase (30 Q.), 1 großer eiserner Mörtel, Blechrohr, 6 Stück steinerne Schweinströge, 1 Hobelbank, 10 div. große Wasserfässer mit eisernen Reifen, 4 Schock Neublaubretter u. dgl. m. meistbietend verkauft werden.

Brandt,

Auctions-Commissarius und gerichtl. Taxator.

Auction.

Donnerstag den 23. d. Mts. Nachmittags 1¹/₂ 2 Uhr versteigere ich gr. Berlin Nr. 433: Sophas, Tische, Stühle, Schränke, Bettstellen, 1 Circulirofen, 1 Gultarre, 1 Waschkessel, 1 silberne Taschenuhr, Wäsche, Federbetten, männl. und weibl. Kleidungsstücke u. dgl. m.

Müller,

Auctions-Commissarius u. gerichtl. Taxator.

Ein Mädchen von 19 Jahren, welche das Schneidern gelernt hat, sucht eine Stelle. Näheres Markt Nr. 809.

Ein Hausknecht und ein Hausmädchen finden Dienst in der Heringshandlung bei Bolze.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, die auch im Kochen nicht unerfahren ist, wird bis zum 15. Nov. gesucht Rannische Str. Nr. 538.

Eine gesunde Amme sucht sofort die Hebamme Beck, Nr. 140 Mittelstraßenecke.

250 Thlr. werden zur ersten Hypothek zu leihen gesucht. Näheres Hallgasse Nr. 809, eine Treppe hoch.



500 und 150 Thlr. werden zu leihen gesucht Leipzigerstraße im goldnen Löwen durch Jordan.

Von jetzt an oder mit angehender Winterzeit bin ich Willens, jungen Leuten, die sich dem Baufache widmen, Bauzeichnen, Unterricht nach möglichsten Kräften und Erfahrungen zu ertheilen, zudem ich seit 17 Jahren bei einer Kgl. Wohlthät. Prüfungs-Commission als Mitglied fungirte. Um geneigten Besuch bittet

M. L. Le Clerc sen., Maurerstr.,
Glauchau, Taubengasse Nr. 1781 b.

Alle Arten Damenkleidungsstücke werden modern und sauber angefertigt, und jede Bestellung prompt und billig ausgeführt von

E. Hoffmann, Leipzigerstraße Nr. 301.

Daß ich jetzt Erdel Nr. 798 wohne, zeige ich einem geehrten Publikum hierdurch ergebenst an. Da ich jede in mein Fach schlagende Arbeiten sowohl in als außer dem Hause auf das Pünktlichste besorgen werde, so bitte ich in meinem neuen Logis um recht viele Aufträge.

A. Lange, Tischner und Tapezirer.

Ich wohne jetzt Schulgasse Nr. 141/2.

Dr. Delbrück, prakt. Arzt.

Kleine Ulrichsstraße Nr. 99 — 99 ist die von dem verstorbenen Hrn. Rittmeister von Reiche innegehabte Wohnung, aus 7 Stuben, 1 Salon, Küche, Keller, Bodenraum und sonstigem Zubehör bestehend, sofort zu vermieten und Ostern kommenden Jahres zu beziehen.

Eine meublirte Stube nebst Kammer mit der Aussicht auf den Marktplatz ist an einen einzelnen Herrn sofort zu vermieten Schülershof Nr. 761, 2 Treppen hoch.

In meinem Hinterhause ist ein kleines Familienlogis zu vermieten.
Stengel, Maurerstr.

Eine Werkstatt mit Wohnung steht zum 1. April an ruhige Diether zu vermieten gr. Ulrichsstr. Nr. 70.

Eine schön ausmöblirte Stube nebst Schlafgemach ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere gr. Ulrichsstr. Nr. 28 im Laden.

Eine meublirte Stube und Kammer ist an einen Herrn zu vermlethen gr. Steinstr. Nr. 182.

Eine meublirte Stube nebst Kammer ist an einen einzelnen Herrn zu vermlethen Neumarkt Nr. 1280.

Zum Mitbewohnen eines Logis wird eine ordnungs-
liebende Person gesucht gr. Ulrichsstr. Nr. 56 im Hinter-
haufe eine Treppe hoch.

Das bisher von dem Herrn Regierungsaffessor v.
Boß bewohnte freundliche Logis, an der Magdeburger
Chaussee gelegen, ist sogleich zu vermlethen und zum 1.
Januar k. J. zu beziehen. Reflectanten wollen sich ge-
fälligt an mich wenden. Halle, den 14. Oct. 1851.

Carl Pätzoldt, Magd. Chaussee Nr. 2.

Wagenverkauf.

Ein großer Leiterwagen steht zum Verkauf bei
Carl Pätzoldt, Magd. Chaussee Nr. 2.

Ein großes Arbeitspferd verkauft billig
Carl Pätzoldt, Magd. Chaussee Nr. 2.

Kartoffeln verkauft von jetzt ab billig
Carl Pätzoldt, Magd. Chaussee Nr. 2.

Ein- und zweischläfrige Federbetten, neue und ge-
brauchte, sind wieder in großer Auswahl zu haben bei
C. Ernst, Trödel Nr. 780.

Ein gebrauchtes Schlaf-Sopha, noch in gutem
Zustande, steht zum Verkauf gr. Steinstr. Nr. 85.

Das Haus Nr. 2151, Strohhof, steht aus freier
Hand zu verkaufen. Näheres kl. Brauhausgasse Nr. 369
beim Schuhmachermstr. Wegger.

Kamm- und Haarbürsten empfiehlt
Gustav Pfautsch, Schmeerstr. Nr. 479.

Gute Cigarren und Cigarrenspitzen in schönster Aus-
wahl bei G. Pfautsch.

Duzhölzer für Militair bei G. Pfautsch.

Gute wohlschmeckende Speisekartoffeln, wie ordinair
rothe dergl. werden verkauft gr. Märkerstr. Nr. 454.



Frisch gebrannter Kalk

Freitag den 24. Octbr in meiner Ziegelei am Hamsterthore. Stengel.

 Gygas, Leipzigerstraße, empfiehlt bei vor-
kommenden Sterbefällen große Auswahl fertiger Särge
zu billigsten Preisen.

 2 Stuben, 2 Kammern sind sogleich bezie-
bar bei Gygas.

 Ein schöner Wandschrank mit Spiegel und
ein großer Bücherschrank sind sehr billig zu verkaufen bei
Gygas.

Holzverkauf.

Donnerstag den 23. Okt. Mittag 1 Uhr soll bei der
Stelmühle eine Quantität ganz trockene, eichene, papp-
pelne und rüsterne Bohlen und Bretter in einzelnen Hau-
sen meistbietend verkauft werden.

Gute mehltreiche Speisekartoffeln sind wieder zu ver-
kaufen bei Braust, alter Markt Nr. 549.

 Eine große Auswahl von Orleans, 
 glatt und gemustert und in jeder Farbe 
 von 5 Sgr. pro Elle an; sowie sehr 
 schöne Hanfleinwand, von 2¹/₂ 
 Sgr. pro Elle an empfiehlt 

 Wtwe. D. Albrecht, 
 Firma: Ignaz Albrecht, 
gr. Ulrichsstr. Nr. 28.

Ein Haus nahe am Markte steht aus freier Hand
zu verkaufen. Selbstkäufer wollen sich gefälligst an den
Pfannenschmidtstr. P o l a s c h e k wenden. Auch stehn
dieselbst mehrere gebrauchte Cirkuliröfen zu verkaufen.

Ganz frische, sehr schöne sächsische Salz-
butter empfang wieder und empfiehlt billigst
W. Querner, gr. Ulrichsstr. Nr. 56.

 Mein concessionirtes Bureau 
für schriftliche Aufsätze ist kl. Schlamm Nr. 962.
Bee se, Sekretair und Registrator.



I Thlr. Belohnung.

Am Sonntag den 19. d. Mts. Mittags ist auf dem Wege von der Ecke der Kl. Klaus, und Kl. Ulrichsstraße nach dem Magdeburger Bahnhofe, wahrscheinlich in der Leipzigerstraße bis zum Thurm ein Siegelring mit Amethyst, in welchem ein Wappen gravirt ist, verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen obige Belohnung im Hause Nr. 976 eine Treppe hoch abzugeben.

Schüler'sche Liedertafel.

Donnerstag den 23. Okt. Abends 8 Uhr Conferenz.
Der Vorstand.

THALIA.

Sonnabend den 25. Okt. Abendunterhaltung und Kränzchen in der Weintraube. Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.

Einem hochgeehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich mich in hiesiger Stadt etablirt habe, und bitte unterthänigst um geneigten Zuspruch, verspreche bei sauberer Arbeit die solidesten Preise.

J. Heinze aus Posen,
Schuhmachermeister, Trödel Nr. 793.

Ein neuer einspänniger Leiterwagen steht wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen auf dem Lerchenfelde Nr. 1812.

Die Vorstellungen**dressirter Vögel**

auf dem Rathskeller sind nur noch spätestens bis Ende dieses Monats in den Stunden von 11 — 3 Uhr täglich zu sehen.

A. Coulembier aus Amerika.

Ein blauer Tuchmantel ist am 9. d. Mts. auf der Trotha'schen Chaussee gefunden worden und kann abgeholt werden gr. Klausstr. Nr. 875, 2 Treppen. Hartwig.

Ein noch gut gehaltener feiner Waffenrock ist zu verkaufen gr. Ulrichsstr. Nr. 49.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)